



Pressefoto Mario „Juice“ Maucher

**Kontakt:**

Markus Tress  
Schubertstr. 8  
88499 Altheim

[joe@cockerinspiration.de](mailto:joe@cockerinspiration.de)

fon: +49 (0) 7371 – 7203

**Referenzen:**

- Motorradmesse Friedrichshafen  
- *Legends of Rock*
- Bettmer Alp Schweiz  
- *See Weekend*
- Bimota Motorrad Gala
- Geburtstagsgala Landrat Gaerte
- Club Le Ricard – Rielasingen
- Club Kantine – Ravensburg
- Bühne Bar Cafe – Lichtspielhaus  
Riedlingen
- La Passionata – Singen

Diverse Firmenevents z.B.:

- Platz Haus
- Rapunzel
- OMC
- Dialogic



**Pressefoto Cocker Inspiration Band**

**Bandmitglieder (von links nach rechts):**

Ronald Stampa – Keys, Gitarre, Harp, Gesang

Markus Tress – Drums

Andrea Traub – Gesang Chor

Mario „Juice“ Maucher – Gesang Lead

Petra Hinz – Gesang Chor

Jürgen Heudorfer – Sax, Keys

Thomas Budsa – Gitarre, Gesang

Bernd Haas – Bass, Gesang

*Alle Musiker können auf eine mehr als 20-jährige Bühnenerfahrung zurück blicken.*

# BODENSEEKREIS

MONTAG, 28. JANUAR 2008

www.suedkurier.de/bodenseekreis

SÜDKURIER NR. 23 / 64. JAHR

## Motorradwelt mit Zuwachs

30 600 Besucher bei Messe

Friedrichshafen – 30 600 Besucher, 2500 mehr als im Vorjahr, strömten am Wochenende auf das Friedrichshafener Messegelände, um sich bei der „Motorradwelt Bodensee“ über Neuheiten und Trends des Motorradmarktes zu informieren. Das tollt die Messe Friedrichshafen mit.

Die Händler freuten sich demnach über gute Geschäfte und ein sehr Motorrad-interessiertes Publikum. Währer Besucherarmut waren die Stunt-Shows mit Chris Pfeiffer. Begeistert feierte das Publikum auf den Bühnen und feierte den Hölle-Stunt-Weltmeister bei seinen Tricks an.

„Ausgesprochen gut kam bei den Besuchern die Mischung aus hochwertigen Produktangebot und Erlebniszone an. Besonders mehr Interessierte als im vergangenen Jahr nutzen das Angebot, auf einem der sieben Testparcours Probe zu fahren“, stellte Messegeschäftsführer Klaus Weilmann fest und sprach von einem „super Ergebnis“. „Unser Konzept, mit Aktionen wie dem neuen Wettbewerb für Biker-Übungen die Jugend verstärkt anzusprechen, ist voll aufgegangen. Hier sehen wir auch für die kommenden Jahre einen Schwerpunkt“, sagte Projektleiterin Petra Rathgeber hinzu.

Drei Tage lang zeigten 186 Aussteller aus sechs Ländern die Trends der neuen Saison. „Das Publikum war sehr fachkundig und kam mit hunderten Fragen auf uns zu. Wir konnten einige Verkäufe abschließen – zwei Maschinen der neuen „Cras Hones“ gingen gleich am ersten Messtag weg – das ist eine schöne Motivation für die neue Saison“, stellte Manfred Hilmmer, Geschäftsführer der K+M Harleyworld GmbH, fest. „Die Stimmung auf der Messe ist sehr gut. Wir hatten dieses Jahr viele Hölle- und unsere 125-er-Palette dabei, um auch die Jünger auf den Geschmack zu bringen“.

2300 Musikfreunde feiern bei Biker-Musiknacht der Motorradwelt-Bodensee in der Messe Friedrichshafen

## Saulgauer Cocker verzückt die Fans

VON ANDREA FRITZ

Er hat abgenommen, das steht ihm gut. Joe Cocker machte am Samstagabend bei der Motorradwelt-Bodensee-Party in Messehalle A2 eine richtig gute Figur. Das war doch Joe Cocker – oder? Konnte man jedenfalls bei der Hörprobe mit geschlossenen Augen meinen. So eine tolle weiße Soul-Balbesen-Stimme hat nur der Meister selbst. „Unchain My Heart“ sang er und nach fünf Minuten jubelte ihm das Publikum begeistert zu. „Ich komme aus Bad Saulgau“, sagte Jukka „Cocker“ vom der Tribute-Band „Cockertinspiration“ mit schelmischem Grinsen.

Es gibt sie also doch: Bands, die so perfekt abkapern, dass sie vom Original kaum noch zu unterscheiden sind – jedenfalls nicht mit geschlossenen Augen. In diesem Fall gilt das nicht nur für den Mann an der Front, sondern für die ganze Band, bei der sich der perfekte Doppelgänger nach einem einstündigen Rockbaldern-Koncert mit „We'll A Little Help From My Friends“ bedankte.

Dana Smith, alias Tina Turner, zählt zu denen, die Auszeichnungen fürs Nachahmen sammeln. Dass sie vergessen hat, ihre Band mitzubringen raubte ihrem Auftritt allerdings viel Glanz. Im Nielsen besetzten Ledermännchen rockte sie auf geistlich hohen Absätzen zu Dancetrennern wie „Simply The Best“.

Das Beste kam aber noch. Die „Bon Jovi Cover Band“ nimmt sich selbst nicht so wichtig und drückte den Hits der Rockband aus New Jersey unverkennbar einen eigenen, etwas wilden Stempel auf. Den Draht zum Publikum hatten sie sofort gespannt und konnten ihn auch halten. „Ihr seid der



Viel mehr Stimmung hätte der echte Joe Cocker wohl auch nicht in die Messehalle gewauert: Was einige der Coverbands bei der „Legends of Rock“-Konzernacht im Rahmen der Messe Motorradwelt-Bodensee in Friedrichshafen zeigten, war wirklich begeistern.

TEL: D. LEWANG

Hammer“ feuerte „Bon Jovi“ die singenden und tanzenden Gäste an. Dann klapperten sie die Bon Jovi-Hits: In der letzten 20 Jahre sogar zu, um mit Status Quo, „Rockin' All Over The World“ und den Birkens zu feiern. Sie zeigten Humor, „Bon Jovi“ trug ein AC/DC-T-Shirt und wurde schließlich mit begeistertem Applaus verabschiedet.

So vorgewärmt waren die Erwartungen an AC/DC riesig. „Spätestens, wenn die Hells-Bells-Glocken kluten, dann kocht die Halle“, prophezeihte ein Fan. Aber die Glocken klauten und verstummten wieder, samt den gequälten Gitarristen und den Raubtier-schreien von Armin Petrasch. Doch es brodelte nicht. Die riesige „Hells Bell Cocker“ schwang bestdruckend über

den Köpfen und Leadgitarrist Mark T. Wright gab sein Liedes. Er feigte, wie es die Revival Band verspricht, mit wehender Miene in Angus-Young-Mäntel über die Bühne. Er ließ sogar die abgesetzten Hosen runter und ruckte den blanken Hintern in die Halle, ohne damit Begeisterung auszulösen. Die Band zwählte die aufblasbare Hölle-Brose in Heirwische auf die

Bühne – vergebens. Dabei gab es instrumental wirklich nix zu meckern. Vom Sänger hätte man allerdings mehr erwartet: mehr Stimmvolumen und mehr Spaß mit den Zuhörern. Spätestens nach „Highway to Hell“ war klar: Da kommt nicht mehr viel.

@ bildspitze im internet  
www.suedkurier.de/bilder galerie

## Motorradwelt Bodensee Saulgauer Cocker verzückt die Fans.

FRIEDRICHSHAFEN (af) - Er hat abgenommen, das steht ihm gut. Joe Cocker machte am Samstagabend bei der Motorradwelt-Bodensee-Party in Messehalle A2 eine richtig gute Figur.

Das war doch Joe Cocker - oder?  
Könnte man jedenfalls bei der Hörprobe mit geschlossenen Augen meinen.

Südkurier  
Montag, 28. Januar 2008 / Nr. 23

22.06.2009

### Bad Saulgau

#### Joe und Tina vertreiben die Tropfen

„Ist doch toll, dass sich der Oberamteihof trotz des unisicheren Wetters so gut gefüllt hat“, freute sich Markus Barth, Prokurist der veranstaltenden Tourismusbetriebsgesellschaft (Tbg), am Samstagabend über die positive Resonanz auf die Open-Air-Party zur Einstimmung auf den Happy Family Day vor dem Rathaus.



Kein Wunder, denn das Heimspiel von Juice Cocker (kleines Foto) mit seiner Band „Cocker Inspiration“ wollten sich viele nicht entgehen lassen und trotzten den zeitweiligen Regentropfen. Diese vertrieben die Rockröhren „Joe Cocker“ (Mario Maucher) und „Tina Turner“ (Petra Hinz) mit ihrer perfekten Show und ihren authentisch vorgetragenen Songs von „Summer In The City“ bis „Simply The Best“. Während den Durst der rockenden Gäste das perfekt organisierte Tbg-Team löschte, lockte Bruno Ray von der gleichnamigen Amtzeller Landmetzgerei mit Deftigem von seinem in der Region einzigartigen Schwenkgrill.



Foto:

### Happy Day Bad Saulgau

#### Joe und Tina vertreiben die Tropfen

Kein Wunder, denn das Heimspiel von Juice Cocker (kleines Foto) mit seiner Band "Cocker Inspiration" wollten sich viele nicht entgehen lassen und trotzten den zeitweiligen Regentropfen. Diese vertrieben die Rockröhren "Joe Cocker" (Mario Maucher) und "Tina Turner" (Petra Hinz) mit ihrer perfekten Show und ihren authentisch vorgetragenen Songs von "Summer In The City" bis "Simply The Best".

SÜDKURIER

22.06.2009

## NACHTLEBEN

# Live-Musik in allen Straßen

Dritte **Kneipennacht** in Singen zieht mit Bands viele Besucher an

**E**in ganz normaler Samstagabend in der Singener Innenstadt – so schien es zumindest auf den ersten Blick. Unter das vertraute Stimmengewirr, das sonst aus den Restaurants, Kneipen und Bars dringt, mischte sich diesmal aber auch Live-Musik. 15 Kneipen hatten sich zur dritten in Singen statt findenden Kneipennacht einiges einfallen lassen, um die zahlreichen Nachtschwärmer und Musikliebhaber zu verwöhnen. Von Rock und Pop über Jazz, Blues und Countrymusik war alles vertreten, was eine gute Mischung ausmacht.

Bei so mancher Gruppe musste man wirklich ein zweites Mal anhören oder -sehen, um festzustellen, dass einem nicht wirklich ein leibhaftiger Weltstar gegenüber steht. So geschehen im Restaurant „La passione“ mit der Band „Cocker inspiration“. Nicht nur rein äußerlich hätte der Sänger als Bruder des Entertainers mit der be-

rüchtigten rauchigen Stimme durchgehen können, auch in musikalischer Hinsicht war die Gruppe kaum vom Original zu unterscheiden. Ebenso verhielt es sich auch mit der Rockband IA/CK, die im Café King ihre Zuhörer begeisterte. In gewohnter AC/DC-Manier wirbelten die Musiker über die Bühne und lösten damit nicht nur beim eingefleischten Fan der rockigen Klänge wahre Begeisterungstürme aus. Neben den Klassikern waren auch junge Bands vertreten. Die Gruppe „On air“ sorgte in der Kneipe „Mini Max“ mit aktuellen Liedern aus Radio und Fernsehen für gute Stimmung.

Wie gut besucht die Kneipennacht tatsächlich war, bekam der Besucher beim ungewohnten Drängeln in den Kneipen mit. Um zu den Bühnen vorzudringen zu können, war viel Geduld von Nöten, um sich einen Platz in der ersten Reihe zu sichern. Beim Zuhören blieb es dann meist nicht: Selbst-

verständlich wurde auch getanzt. So manches Pärchen entsann sich der im Tanzkurs erlernten Salsaschritte, die in der Cocktailbar Hemmingway zu lateinamerikanischen Rhythmen präsentiert werden konnten.

Dass so vielfältige Unterhaltung hungrig macht, dürfte sich von selbst verstehen, deshalb erfreuten sich auch die Imbissstände und Restaurants der Innenstadt eines regen Andrangs. Noch schnell ein kleiner Happen zwischendurch oder ein gemütliches Abendessen in einer der Kneipen und schon konnte es weitergehen. Wer nach diesem vielfältigen Programm noch weiter feiern wollte, der konnte den Abend in der Diskothek „Erdbeermund“ ausklingen lassen und somit eine erlebnisreiche dritte Singener Kneipennacht beschließen.

STEFANIE GETOS



*Macht mit bei der Kneipen-Nacht: Juice Cocker tritt mit seiner Band im La Passione auf.*

## Per Bus zu allen Lokalen

Heute lange Kneipen-Nacht

**Singen (sk)** Zur dritten Kneipennacht in Singen heute, Samstag, präsentiert der SÜDKURIER an 15 Orten 15 Live-Bands und zwei DJs und die große Abschlussparty. Um 20.30 Uhr startet die Kneipennacht in den teilnehmenden Lokalen. Dort spielen Live-Bands aus den Bereichen Rock, Pop, Rock'n'Roll, Blues, Jazz, Tango, Soul, Salsa, Country, Reggae, Schlager und Folk. Einlass ist ab 19.30 Uhr.

## Kneipennacht in Singen Live-Musik in allen Straßen.

Singen (sz) - Bei so mancher Gruppe musste man wirklich ein zweites Mal anhören oder -sehen, um festzustellen, dass ein leibhaftiger Weltstar gegenüber steht. So geschehen im "La passione". mit der Band "Cocker Inspiration".

Nicht nur rein äußerlich hätte der Sänger als Bruder des Entertainers mit der berühmigten rauchigen Stimme durchgehen können, auch in musikalischer Hinsicht war die Gruppe kaum vom Original zu unterscheiden.

SCHWÄBISCHE ZEITUNG

13.07.2007